

Zur Arbeit von Myriam Thyes

Die Themen und Bild-Forschungen von Myriam Thyes kreisen um gesellschaftliche und kulturelle Symbole, um ihre Bedeutungen und deren Wandlungen. Die Künstlerin geht davon aus, dass alles, was wir wahrnehmen (und somit interpretieren), sowie alles, was wir produzieren und gestalten, "Glaubenssache" ist - nichts hat Bedeutung "an sich". Thyes arbeitet mit bekannten und mächtigen Zeichen, Werken und Gestalten aus Politik, Architektur, Religionen, oder Hollywood-Filmen. Zugleich sucht sie nach "verlorenen" und vergessenen Symbolen, die eine andere Sprache sprechen als die der (Definitions-)Macht. Zu ihnen gehören Frauenfiguren aus verschiedensten Kulturen und Epochen. Motive aus unserer Umgebung werden zu Metaphern für kollektive psychische Befindlichkeiten.

Mittels Video(-Collage), Animation, Fotografie und Fotomontage setzt Thyes diese Symbole Transformationen aus. Sie erscheinen in neuen oder wieder gefundenen Zusammenhängen. So verlieren die mächtigen Bilder etwas von ihrer Autorität; sie werden beweglich, durchlässig und für unser Sehen und Denken heute produktiv. Symbole für Identitäten werden zu Elementen von Dialogen.

Trotz unterschiedlicher Bildsprachen ist allen ihren Arbeiten etwas gemeinsam: Konstruktive - und die Konstruktion wieder sprengende, de-konstruktive - Gestaltungsprinzipien, sowie eine Inhaltlichkeit, die nicht Geschichten erzählt, sondern Kommentare zu Gesellschaft, Kunstgeschichte und Philosophie formuliert.

www.thyes.com

Myriam Thyes - artist statement

My themes deal with symbols, myths and visual signs from architecture, politics, films, and religions. My artworks are explorations of their meanings, a questioning, reassessments, and creations of new associations. In order to undermine entrenched representations, I work directly with them, to develop them further, transform them and juxtapose them against new representations. My works are conceptual and sensual at the same time, proposing that simplicity and imagination can still move us. Using animation, abstraction, and found footage, I present critical views of political, social and religious systems. Symbols and mythic figures undergo transformations, start to communicate and build new relations - symbols of identities turn into elements of dialogues.